

Kapellstrasse 1
5610 Wohlen
Telefon 056 619 92 05
Fax 056 619 91 80
Internet www.wohlen.ch

012

Einwohnerrat

5610 Wohlen AG

4. November 2014

Antwort zur Anfrage 13029

von Edi Brunner, Fraktionspräsident, Fraktion SVP Wohlen-Anglikon, betreffend Dauerwechsel Bauverwalter

Der Gemeinderat beantwortet die Anfrage wie folgt:

Vorbemerkungen

Generell

Die Gemeindeverwaltung Wohlen zählt neun Abteilungsleiter. Fünf Abteilungsleiter (Finanzverwaltung, Steueramt, Schulverwaltung, Regionalpolizei Wohlen und Betriebsamt) arbeiten zwischen 17 und 25 Jahre für die Gemeindeverwaltung. In zwei Fällen (Gemeindekanzlei und Reg. ZSO) folgten die Amtsinhaber zwei pensionierten Vorgängern. Bei den Sozialen Diensten gab der ehemalige Leiter die Führung von sich aus ab, blieb aber der Gemeinde als wertvoller Mitarbeiter (mit 18 Dienstjahren) erhalten. Somit verbleibt noch die Abteilung Planung, Bau und Umwelt (früher „Bauverwaltung“ genannt), welche mehrere Personalwechsel verzeichnete.

Fazit: Die Führung der Abteilungen der Gemeindeverwaltung ist mit Ausnahme der Abteilung Planung, Bau und Umwelt von einer hohen Konstanz geprägt.

Abteilung Planung, Bau und Umwelt

Trotz der verschiedenen Wechsel in der Leitung der Abteilung Planung, Bau und Umwelt wurden in den letzten Jahren – nicht zuletzt dank Kontinuität im Gemeinderat und einer professionellen Zusammenarbeit mit externen Planungsbüros – grosse und anspruchsvolle Projekte erfolgreich abgeschlossen.

Beispiele:

- Kommunalen Gesamtplan Verkehr (inkl. breiter öffentlicher Mitwirkung)
- Erschliessung Rebberg, verbunden mit einem komplexen Rechtsverfahren
- Nutzungsplanung Siedlung / Revision Bauzonenplan / Ortsbildschutzobjekte (verbunden mit einem öffentlichen Mitwirkungsverfahren)
- Masterplan Ortszentrum
- Gestaltungsplan Jacob Isler-Areal

- Umbau Villa Isler in Strohmuseum im Park
- Sanierung und Renovation Abdankungshalle

Frage 1

Welches sind die Gründe für die hohe Fluktuation?

Antwort

Die abgetretenen Abteilungsleiter haben sich teilweise bei ihren Kündigungen selber öffentlich erklärt. In einem Fall erlebte ein Amtsinhaber einen beruflichen Aufstieg, welcher ohne sein erfolgreiches Wirken in der Bauverwaltung Wohlens nicht möglich geworden wäre. Dass die Arbeitsbelastung in der Abteilung Planung, Bau und Umwelt aufgrund der zahlreichen Bauvorhaben (Baubewilligungsverfahren sowie gemeindeeigene Liegenschaften) zu gross geworden ist, hat der Gemeinderat wiederholt dargelegt. Mit Bericht und Antrag 12094 vom 2. Juli 2012 beantragte der Gemeinderat eine Stellenpensenerhöhung bei der Bauverwaltung um 70 Stellenprozent von 870 % auf 940 %. Der Antrag des Gemeinderates wurde vom Einwohnerrat mit 17 Ja zu 16 Nein-Stimmen zurückgewiesen.

Aufgrund einer neuen Lagebeurteilung beantragte der Gemeinderat mit Bericht und Antrag 12143 vom 23. September 2013 eine zusätzliche 100 % Stelle für die Abteilung Planung, Bau und Umwelt sowie einen befristeten Stellenausbau von 100 Stellenprozent vom 1. Januar 2014 bis längstens am 31. Dez. 2017. Auf Antrag der GPK bewilligte der Einwohnerrat nur eine zusätzliche Stelle von 70 %. Der befristete Stellenausbau von 100 Stellenprozent wurde bei einem Stimmenverhältnis von 18 Ja- zu 18 Nein-Stimmen mit Stichentscheid der damaligen Präsidentin Marlis Spörri, SVP, abgelehnt. In beiden Fällen hat die SVP die Anträge des Gemeinderates abgelehnt.

Frage 2

Hat der Gemeinderat 2007 – 2014 die falschen Personen als Bauverwalter angestellt?

Antwort

Der Gemeinderat traf aufgrund einer kleinen Zahl von Bewerbungen die bestmögliche Wahl. Jede Anstellung ist immer mit Risiken verbunden. Ob sich die gegenseitigen Erwartungen erfüllen, zeigt sich erst im Verlauf der Arbeit.

Frage 3

Oder: Hat der Gemeinderat die richtigen Personen als Bauverwalter angestellt?

Antwort

Siehe Antwort 2.

Frage 4

Liegen Fehler in der Führung durch den Ressortvorsteher oder durch den Gemeinderat vor?

Antwort

Siehe Vorbemerkungen sowie Antworten 1 und 2. Der Gemeinderat beschloss am 7. Juli 2014, dass die Situation der Abteilung Planung, Bau und Umwelt hinsichtlich der Organisation und der zur Verfügung stehenden personellen Ressourcen unverzüglich einer Prüfung zu unterziehen und weiter zu entwickeln ist.

Frage 5

Welche konkreten Massnahmen unternimmt der Gemeinderat gegen die hohe Fluktuation bei der Stelle des Bauverwalters (Leiters Abteilung Planung, Bau und Umwelt)?

Antwort

Im Budget 2014 sind für das Konzept Verwaltungsreform Mittel enthalten. Die Arbeiten sind im Gang.

Frage 6

Wieso wurde für die erneute Suche des Bauverwalters im Sommer 2014 keine Stellenausschreibung durchgeführt?

Antwort

Gemäss Gemeindeordnung ist der Gemeinderat für die Anstellung des Gemeindepersonals zuständig. Gestützt auf das Personalreglement der Gemeinde Wohlen, werden offene Stellen „in der Regel“ öffentlich ausgeschrieben. In diesem Fall entschied der Gemeinderat, die Stelle nicht öffentlich auszuschreiben.

Der Gemeinderat entschied am 7. Juli 2014 mit Roland Konrad Verhandlungen zu führen und wenn möglich abzuschliessen. Roland Konrad bringt für die Leitung die nötigen fachlichen und menschlichen Qualitäten sowie praktische Erfahrung mit.

Der Gemeinderat verzichtete auf eine Stellenausschreibung, weil er die Möglichkeit sah, mit Roland Konrad einen fachlich und menschlich qualifizierten Leiter zu gewinnen, welcher mit den Verhältnissen in Wohlen bestens vertraut ist. Nachdem Roland Konrad im Alter von 47 Jahren eine neue berufliche Herausforderung suchte, fällte der Gemeinderat einen pragmatischen Entscheid. Roland Konrad kennt die Leute in der Abteilung Planung, Bau und Umwelt. Und diese kennen und schätzen ihn. Er braucht keine Einarbeitungszeit wie dies bei einer externen Stellenbesetzung der Fall gewesen wäre.

Roland Konrad ist Bauingenieur HTL und erlangte den Fachausweis für Aargauische Bauverwalter. Er verfügt über jahrelange praktische Erfahrung als Bauingenieur in den Bereichen Verkehr und Tiefbau, Hochbau, Strassenbau und Umweltschutz und als Bereichsleiter Baugesuche der Gemeinde Wohlen. Als Bereichsleiter Baugesuche hat Roland Konrad in den letzten 3 ½ Jahren kompetent gearbeitet, was auch von Bauherren gegenüber dem Gemeinderat verschiedentlich zum Ausdruck gebracht wurde.

Es ist eine Aufgabe eines Arbeitgebers gut qualifizierte Mitarbeitende nach Möglichkeit zu fördern.

Der Gemeinderat stellt erfreut fest, dass die Wahl von Roland Konrad als Leiter der Abteilung, Planung, Bau und Umwelt in der Bevölkerung und in Fachkreisen sehr gut aufgenommen wurde.

Frage 7

Wieso wurde die Stelle des Bauverwalters während der Sommerferien 2014 unter der Hand vergeben?

Antwort

Siehe Antwort 6.

Den grundsätzlichen Entscheid Roland Konrad anzufragen, ob er bereit wäre, die Leitung der Abteilung Planung, Bau und Umwelt zu übernehmen, fällte der Gemeinderat in Vollbesetzung am 7. Juli 2014.

Generell ist der Arbeitsmarkt für Ingenieure und technische Berufe ausgetrocknet. Dies zeigt das Beispiel der Gemeinde Villmergen, wo die Stellenbesetzung für den Leiter Bau, Planung und Umwelt schwierig war. Nach einer eigenen Ausschreibung und dem Engagement eines Personalvermittlungsbüros entschied sich der Gemeinderat Villmergen für eine interne Lösung. Auch das Departement Bau, Planung und Umwelt des Kantons Aargau machte die Erfahrung, dass das Besetzen von Stellen im Bereich Ingenieurwesen schwierig ist.

Frage 8

Der gewählte neue Bauverwalter hatte bereits eine neue Stelle bzw. einen gültigen Arbeitsvertrag für eine neue Stelle. Muss die Gemeinde Wohlen Schadenersatz für die Auflösung dieses Arbeitsvertrages bezahlen?

Antwort

Nein.

Der Kanton Zürich zeigte Verständnis, weil Roland Konrad unverhofft die Chance bekam, in einer Schlüsselfunktion für seine Heimat- und Wohngemeinde Wohlen zu wirken.

Frage 9

Wie wurde das Auswahlverfahren für den neuen Bauverwalter im Sommer 2014 durchgeführt?

Antwort

Gemäss Verordnung zum Personalreglement der Gemeinde Wohlen erfolgt die Rekrutierung der Abteilungsleiter wie folgt: „Die Rekrutierung führt der Personalchef zusammen mit dem Ressortverantwortlichen durch. Anstellungsbehörde ist der Gemeinderat.“ Weil Gemeindeammann Walter Dubler gleichzeitig Personalchef und Ressortverantwortlicher ist, zog er die beiden weiteren mit der Abteilung Planung, Bau und Umwelt involvierten Ressortvorsteher Gemeinderat Urs Kuhn und Gemeinderat Ruedi Donat sowie Gemeindeschreiber Christoph Weibel bei. Nach einer gründlichen Lagebeurteilung wurde Roland Konrad dem Gemeinderat zur Wahl vorgeschlagen. Dieser grundsätzliche Entscheid des Gemeinderates fiel am 7. Juli 2014 (siehe Antwort 7). Danach führte Gemeindeammann Walter Dubler mit Roland Konrad die entsprechenden Verhandlungen und brachte diese zum Abschluss.

Frage 10

Wie viele Bewerbungen hat es gegeben?

Antwort

Keine. Siehe Antwort 6.

Frage 11

Welches sind die Anforderungen an den Stelleninhaber?

Wird der neue Bauverwalter auch Aufgaben im Bereich der Planung übernehmen (können), z.B. Koordination der Projekte Bahnhof oder Schulhaus?

Antwort

Die in Antwort 6 aufgeführten Qualifikationen sind wichtige Voraussetzungen, um die breitgefächerte Abteilung Planung, Bau und Umwelt zu führen. Roland Konrad verfügt über die nötige Führungserfahrung sowie über eine 14-jährige Verwaltungserfahrung, sowohl auf der Ebene Gemeinde als auch Kanton. Mit dem für Wohlen zuständigen Ortsplaner arbeitet er bereits seit Jahren erfolgreich zusammen.

Der neue Leiter wird die Organisation der Abteilung Planung, Bau und Umwelt zusammen mit den Bereichsleitern und dem Gemeinderat neu beurteilen. Falls dies zu einer Erhöhung der Stellenpensen führen sollte, hofft der Gemeinderat dann auch auf die Unterstützung der Fragesteller zählen zu dürfen.

Freundliche Grüsse

Gemeinderat Wohlen



Walter Dubler
Gemeindeammann



Christoph Weibel
Gemeindeschreiber

Geht an:

- Einwohnerrat
- Gemeinderat
- Medien